#


# 9. Internationale AAeV Show / Göppingen 2017

# *Verbindliche Show-Regeln und Ablauf-Informationen*

(Stand 24.11.2016)

**Biosecurity:**

Die Biosecurity-Maßnahmen werden auf unserer Show wieder einen großen Stellenwert einnehmen!

* Normalerweise werden die Tierboxen der jeweiligen Züchter durch Zwischenwände räumlich voneinander getrennt. Falls Farmen sowieso Kontakt haben, kann dieser Aufwand entfallen. Deshalb bitten wir darum, auf der Anmeldung zu vermerken, welche/r Züchter (bzw. wessen Tierboxen) neben den eigenen Tieren platziert werden können.
* Es wird jeweils einen Tiereingang und -ausgang zum/vom Showring geben. Bitte achtet in eigenem Interesse sehr genau darauf, dass während des Führens der Tiere ein direkter Kontakt zwischen Tieren vermieden wird.
* Gleiches gilt analog für den Aufenthalt im Ring.

**Teilnahmevoraussetzungen:**

* Zugelassen sind Alpakas, die vor dem 24.September 2016 geboren wurden.
* Alle Tiere müssen in einem europäischen Register registriert sein und eine eigene DNA Nummer haben
* Tiere, die in den Nachzuchtwettbewerben starten, müssen einen DNA Abstammungsnachweis haben.
* Es dürfen nur Tiere ausgestellt werden, die die amtstierärztlichen Bedingungen erfüllen. Siehe Formulare für Amtstierärztliche Bescheinigung, Auftriebsvorschriften, Bestätigung.
* Es können nur Züchter mit ihren Tieren an der Show teilnehmen, die zuvor die Züchtererklärung unterzeichnet haben.
* Importtiere sind nur zugelassen, wenn sie zum Zeitpunkt der Show bereits mindestens 12 Monate auf dem europäischen Festland standen.

**Wettbewerbe:**

* Ablauf der Tierbewertungen wird für Huacayas und Suris. Dh, es gelten durchgängig die gleichen Regeln und es gibt je einen Best-of-Show Gewinner.
* Gerichtet wird nach Faser, Körperbau **und** Präsentation der Tiere.
* Die teilnehmenden Tiere werden entsprechend Alpaka-Typ (Huacaya/Suri) und ihrem Geschlecht, Alter und Farbe den Ringen zugeordnet.
* Ringe werden geteilt ab einer Anzahl von 10 Tieren.
* Tritt in einem Ring nur 1 Tier an, so wird der Richter das Tier nach Alter/Geschlecht äquivalenten, bereits bewerteten Gruppen richten. Es ist ihm vorbehalten, keinen 1. Platz zu vergeben, wenn dies seiner Meinung nach nicht gerechtfertigt ist.
* Platziert werden die ersten 3 (bzw. 4 bei Ringgrößen von 8-10) Alpakas in einem Ring. Aus den 1. und 2. Platzierten aller Ringe in einer Farbe und Geschlecht werden Farb-Champion und Reserve-Farb-Champion ermittelt.
* Aus den Farb-Champions werden die beiden Grand-Champions (male, female) bestimmt.
* Sollte es bei den Suris in einer oder mehreren Farben keinen Erst-Platzierten geben, so wird der Grand-Champion aus den anderen Farb-Champions bestimmt.
* Die „Best-of-Show“ Tiere werden aus den beiden Grand-Champions sowohl für Huacayas als auch für Suris ermittelt.
* Die Farbeinteilung basiert auf der AOA/AAeV Farbkarte. Folgende Farbklassen mit den entsprechenden Farbkürzeln / Farbnummern werden angewendet:
	+ solid white: **WH/100**
	+ light (beige, light fawn): **BG/201, LF/202**
	+ fawn (medium, dark): **MF/204, DF/205**
	+ brown: **LB/209, MB/301, DB/410**
	+ grey: **LSG/401, MSG/402, DSG/404, LRG/211, DRG/306**
	+ black: **BB/360, TB/500**
	+ Multi-color
	+ Appaloosa
* Alpakas, die 2 (oder mehr) Spots größer 5cm² (Größe eines 2€ Stücks) in der Hauptdecke haben, starten in der Multicolor-Klasse. Ausgenommen davon sind graue Tiere. „Gestiefelte Tiere“ starten in der Multicolor-Klasse, ebenfalls mehrfarbige und gescheckte Tiere.
* Appaloosas haben 6 oder mehr Spots vergleichbarer Größe im Blanket, die nicht grau sind.

Faser-Farbkarten zur korrekten Farbzuordnung sind bei der AA e.V. erhältlich.

**Tiere:**

* Die Alpakas sollen dunkle und vor allem gut sitzende Halfter tragen.
* Die Tiere müssen an Halfter sowie an das Abtasten der Ohren, Rückenlinie, Schwanz, Genitalien und natürlich des Vlieses gewöhnt sein. Gleiches gilt für die Zahnkontrolle. Die Präsentation der Tiere geht in die Bewertung und Platzierung ein.
* Die Alpakas sollten sauber sein (vor allem Genital/Analbereich), und ansonsten in ihrer natürlichen Form präsentiert werden (‚clean paddock conditions‘).
* Vlieslängen
	+ bei Huacayas: Minimum 3cm, Maximum 15cm (ausgenommen Babyvliese; diese dürfen bei einem 1-jährigen Vlies auch darüber liegen)
	+ bei Suris: Minimum 5cm, Maximum 35cm bei 2-jährigem Vlies
* Tiere mit sichtbaren und/oder tastbaren groben Phänotyp-Fehlern (z.B. Gelenkproblemen oder inkorrekte Genitalien) werden nicht platziert.

**Halter/Tierführer:**

* Bitte tragt als Tierführer helle (am besten weiße) Oberteile und sehr dunkle Unterteile. Ausnahmen werden nur bei Nachzucht akzeptiert, wenn zu einem Zeitpunkt viele Tierführer benötigt werden.
* Bitte informiert euch rechtzeitig über eure aktuellen Startzeiten, da sich während der Veranstaltung Verschiebungen ergeben können. Die Tierführer sollten sich bitte 10 Min. vor dem Wettbewerb mit ihrem Tier im Vorring einfinden, um einen reibungslosen Zeitablauf zu ermöglichen.
* Anweisungen des Richters, der Ringstewards und der Ringhelfer sind Folge zu leisten.

**Allgemeines:**

* Mit Unterschrift auf der Show-Anmeldung werden diese Showregeln anerkannt.
* Der Veranstalter behält sich vor, aufgrund nicht rechtzeitig planbarer Umstände die Show abzusagen Absagen bzw. Änderungen am Ablauf vorzunehmen.
* Höhere Gewalt: Findet die Veranstaltung aus vom Veranstalter nicht verschuldeten zwingenden Gründen oder im Falle höherer Gewalt nicht statt, werden gezahlte Gebühren, Standmieten, Eintrittskarten und Miete eines Stromanschlusses nicht erstattet.
* Bewachung: Die Show-Halle wird bewacht. Sperrzeiten sind einzuhalten. Übernachtung auf dem Parkplatz ist gestattet in persönlicher Abstimmung mit der Nachtwache und der Showleitung. Die Ausstellerausweise sind zu tragen. Jeder Aussteller hat unabhängig davon für sein Ausstellungsgut selbst Vorsorge zu treffen. Es ist nicht gestattet, dass sich während der Nacht Personal in der Halle befindet.
* Ordnung und Sicherheit: Jeder Aussteller ist für die Betriebssicherheit und die Einhaltung der Arbeitsschutz– und Unfallverhütungsvorschriften auf seinem Stand verantwortlich. Wege, Tore und Ausgänge sind freizuhalten.
* Haftung des Ausstellers/Züchters: Der Aussteller bzw. Züchter haftet für etwaige Schäden, die durch ihn, seine Angestellten und Beauftragten oder seine Ausstellungsgegenstände und Tiere schuldhaft verursacht werden.
* Haftung des Veranstalters: Für Schäden, die Personen und Sachen während des Aufenthaltes oder der Unterbringung auf dem Ausstellungsgelände entstanden sind, haftet der Veranstalter nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.
* Die Teilnahme an der Show erfolgt auf eigenes Risiko
* Die Rechnungen für Tieranmeldungen bzw. Werbung und Ausstellerfläche sind bitte unverzüglich nach Erhalt zu begleichen. Bei Änderungen/Absagen, die nach dem 1.März mitgeteilt werden, kann keine Erstattung erfolgen; zwischen 20.Februar und 1.März werden 50% erstattet.
* Betreten der Boxen anderer Züchter erfordert deren ausdrückliche Erlaubnis.
* Bitte gebt auf der Anmeldung die Tierfarben entsprechend der AOA/AAeV Farbkarte an. Unklarheiten müssen bitte pro-aktiv bei der Tierannahme mitgeteilt werden, damit die Farben rechtzeitig vor Showbeginn vom Richter eindeutig festgelegt werden können.
* Bei der Ankunft ist pro Züchter eine Kaution von 50€ in bar zu hinterlegen, die nur
	+ nach Show-Ende,
	+ und nach entsprechender Säuberung der Box(en)
	+ und nach vollständiger Rückgabe der Startnummern

 zurück erstattet wird.

**Wir wünschen euch allen viel Erfolg und eine Menge Spaß….**

Das Show-Team Göppingen, November 2016

Birgit, Paul, Frieder, Frank, Steffen, Jochen, Herbert